

1. **Der Wettkampf** Bürostuhl Rundstrecken Weltmeisterschaft
2. **Veranstalter** Grünewald Motorsport e.V.
3. **Teams und Fahrer/ Anschieber**
Jedes Team besteht aus 4 Teilnehmer/ -innen, 3 Anschieber/in und 1 Fahrer/in. Startberechtigt sind ausschließlich Teilnehmer die am Renntag volljährig sind.
4. **Nennung und Startgebühr**
Es werden nur Personen zum Rennen zugelassen, die vor dem Start das Beiblatt Haftung/Versicherungsschutz unterschrieben, der Rennleitung abgegeben und die Startgebühr von 75,00€ bezahlt haben.
5. **Registrierung**
Die Registrierung findet im Renn Büro von Grünewald Motorsport zu den im Zeitplan angegebenen Zeiten statt. Das Team hat sich geschlossen anzumelden, d.h. jeder Fahrer/in und Anschieber/in muss persönlich anwesend sein und hat sich entsprechend auszuweisen. Der Stuhl ist bei der Abnahme vorzuführen!
6. **Reglement**
 - a. Allgemein:
 - i. Den Anweisungen des Veranstalters ist Folge zu leisten
 - ii. Kopfschutz (Fahrradhelm, Motorradhelm) für Fahrer/in und alle Anschieber/in sind Pflicht! Jeglicher anderer Körperschutz (Knie und Ellenbogenschoner, Handschuhe, Knöchelschoner für alle Teilnehmer/in) wird vom Veranstalter empfohlen.
 - iii. Teams, die durch Ihre Rennhandlungen andere Teilnehmer gefährden (z.B. Stoßen, Treten, etc.), können durch die Rennleitung disqualifiziert werden.
 - iv. Die Rennleitung behält sich vor, stark alkoholisierte oder unter Drogen stehende Renn Teilnehmer/ Renn Teilnehmerinnen von der Veranstaltung auszuschließen!
 - v. Jedes Team ist für Kondition und körperlich Fitness selbst verantwortlich. Sollte ein Teilnehmer/in durch fehlende körperliche Fitness auffallen, so kann die Rennleitung den Teilnehmer aus dem Rennen nehmen.
 - b. Technisch:
 - i. Alle Stühle, inklusive der Ersatzstühle, werden vor dem Rennen im Rahmen der Registrierung von der Rennleitung geprüft und freigegeben.
 - ii. Bürostühle, die den Teilnehmer oder Dritte offensichtlich gefährden, können durch die Rennleitung schon im Vorfeld und während der gesamten Veranstaltung vom Rennbetrieb ausgeschlossen werden.
 - iii. Sollten es durch eine Beschädigung des Stuhles zu einer Gefährdung der Teilnehmer kommen, wird das Team bis zur Instandsetzung aus den Rennen genommen. Eine Wiederaufnahme des Rennens ist nach Überprüfung der technischen Kommissare möglich.

- iv. Alle scharfkantigen und überstehenden Teile müssen mit geeigneten Materialien (Schaumstoff, Kunststoff,) abgedeckt werden. Diese Abdeckungen müssen während der gesamten Veranstaltung bestehen.
 - v. Die Bürostühle dürfen eine maximale Rad Größe von 10cm im Durchmesser nicht überschreiten und eine Sitzhöhe von 30cm nicht unterschreiten (Straße – Sitzfläche). Die Rollen sowie Sitzfläche des Bürostuhls müssen frei drehbar (360°) sein.
 - vi. Der Grundaufbau des Bürostuhls muss beibehalten werden. Dazu gehört auch das Drehkreuz mit der Grundanzahl der Rollen eines Bürostuhls, 4 oder 5 Rollen. Nicht mehr und nicht weniger! Die Anbringung einer umlaufenden Bodenplatte ist nicht zulässig.
 - vii. Des Weiteren ist jede Art von Lenkung am Stuhl verboten!
 - viii. Haltevorrichtungen müssen an den Enden abgerundet/ abgedeckt und dürfen nicht breiter, höher oder tiefer als die Lehne des Stuhles sein.
 - ix. Verstärkungen am Sportgerät sind zulässig.
 - x. Jeglicher Gebrauch von Fremdantrieben (Motoren, Raketen, etc.) ist nicht gestattet.
 - xi. Weitere technische Änderungen, die nicht gegen die o.g. Angaben verstoßen, sowie optische Veränderungen sind erlaubt bzw. erwünscht.
 - xii. Der Transponder wird mittels Kabelbinder oder Klebeband am Bürostuhl, ca. 10 – 20 cm über dem Boden, befestigt. Die Montage/ Demontage der Transponder wird durch den Veranstalter durchgeführt.
 - xiii. Bei einem technischen Ausfall eines Bürostuhls kann dieser jede Zeit in der Boxengasse durch das Team repariert werden. Es dürfen nur gleichwertige Teile verwendet werden. Eine Teilnahme am Rennen ist nach der Reparatur weiterhin möglich. Reparaturen sind der Rennleitung umgehend mitzuteilen!
 - xiv. Bei komplettem Ausfall des Bürostuhls darf im nächsten Lauf ein Ersatzstuhl verwendet werden. Dieser muss ebenfalls dem Reglement entsprechen und vor dem Einsatz von der Rennleitung abgenommen wurde. Allerdings dürfen keine Vorteile gegenüber dem ursprünglichen Stuhl entstehen. Bei nicht einhalten wird der betroffene Rennteilnehmer/ Rennteilnehmerin disqualifiziert.
- c. Sportlich:
- i. Es dürfen zum Zeitpunkt des Wettkampfes maximal 2 Teilnehmer/-innen (bestehend aus 1 Fahrer/in und 1 Anschieber/in), mit Ausnahme der Wechselzonen, am Bürostuhl sein. Die weiteren Teilnehmer/in müssen sich in einer der gekennzeichneten Wechselzonen aufhalten und dürfen nicht in das aktive Geschehen eingreifen!
 - ii. Nach einem Sturz darf weitergefahren werden.
 - iii. Die Rennteilnehmer/innen auf den Stuhl müssen während der ganzen Fahrt auf ihren Stühlen sitzen oder liegen. Aufstehen und Anstoßen ist vor und während der Fahrt nicht gestattet und hat eine Disqualifikation zur Folge.
 - iv. Der Anschieber - Wechsel erfolgt nur in den dafür vorgesehenen Wechselzonen. Wechselt ein Team nicht in einer Wechselzone, kann dieses aus der Wertung genommen werden.
 - v. Das Festhalten an den Wendepunkten/Spitzkehren ist nicht erlaubt.

7. Qualifying

Das Qualifying wird von allen Teams in einer Gruppe gefahren. Die Dauer beträgt 10 Minuten. Dem Team steht es frei, so oft wie möglich den Fahrer zu wechseln.

8. Das Rennen

- a. Die Startaufstellung für Rennen 1 ergibt sich aus dem Qualifying. Die Startaufstellung für Rennen 2 und 3 ergibt sich aus dem Ergebnis aus Rennen 1 sowie Rennen 2.
- b. Der Start erfolgt als Grand Prix Start. Die Pole Position befindet sich in der Startaufstellung in Fahrtrichtung rechts.
- c. Die Startampel wird durch eine Flagge ersetzt.
- d. Die Dauer der Wertungsläufe (Rennen) beträgt 5 Runden.
- e. Es hat das Team gewonnen, welches nach Ablauf der 5 Runden als erstes die Ziellinie überquert.
- f. Es werden lediglich die Teams gewertet, die die volle Renndistanz absolviert haben.
- g. Gesamtsieger ist, wer nach Beendigung der 3 Rennen die meisten Punkte gesammelt hat.
- h. Die Punktevergabe je Rennen ergibt sich wie folgt:
*Platz 01= 25 Punkte; Platz 02= 18 Punkte; Platz 03= 15 Punkte; Platz 04= 12 Punkte; Platz 05= 10 Punkte;
 Platz 06= 8 Punkte; Platz 07= 6 Punkte; Platz 08= 4 Punkte; Platz 09= 2 Punkte; Platz 10= 1 Punkt*
- i. Sollte es am Ende der Veranstaltung zu einem Punktegleichstand kommen, entscheiden die Platzierungen in den Einzelläufen, sowie das Ergebnis des Qualifyings.

9. Proteste

Proteste werden nur in schriftlicher Form durch die Rennleitung angenommen. Mit der Abgabe eines Protests wird eine Protestgebühr in Höhe von 100,- € sowie 1 Flasche Ramazotti fällig. Die Gebühr wird erstattet, wenn dem Protest stattgegeben wird. (Die Flasche Ramazotti nicht)

10. Strafen

Die Strafen sind während des Rennens im Bereich der Startaufstellung anzutreten. Sollten diese bis Rennende nicht durchgeführt werden, verdoppelt sich die Strafe und wird im Bereich der Zuschauertribüne ausgeführt. Alle Strafen können auch mehrfach verhängt werden.

Den Anweisungen des Veranstalters nicht Folge geleistet	15 Liegestütze
Teilnehmer gefährdet oder behindert	5sek. Zeitstrafe
Mehrfach an den Wendepunkten festgehalten	5sek. Zeitstrafe